

PSA schließt sich mit Ericsson und Orange zusammen

Bei der Weiterentwicklung vernetzter Fahrzeuge kommen die Automobilhersteller ohne Partner nicht weiter. Der PSA-Konzern hat sich jetzt mit Ericsson und Orange zur Initiative „Towards 5G“ zusammengeschlossen. Der Partnerschaftsvertrag sieht Anwendungen der neuen Mobilfunktechnologie 5G im Automobilbereich für intelligente Transport-Systeme (ITS), Sicherheit im Straßenverkehr sowie neue Automobil- und In-Car-Dienstleistungen vor.

Erste Einsatzszenarien werden aktuell auf einer Teststrecke untersucht. Dazu gehören eine „See through“-Funktion zwischen zwei vernetzten Fahrzeugen auf der Straße (also die Möglichkeit durch das andere Fahrzeug „hindurch zu sehen“) und ein vernetztes Einsatzfahrzeug, das seine Anfahrt im Notfall in Echtzeit mitteilt.

Ericsson stellt bei dem Projekt die Funktechnologie und Orange das Mobilfunknetz zur Verfügung. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Towards 5G..

Foto: Auto-Medienportal.Net/PSA



Groupe PSA.

Foto: Groupe PSA